

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1907-1908**

13.12.1907

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 13. Dezember 1907.

20. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementsarten).

Neu einstudiert:

Der Richter von Zalamea.

Schauspiel in drei Aufzügen von Calderon de la Barca. Für die deutsche Bühne übersetzt und eingerichtet von Adolf Wildbraut.

Leiter der Aufführung: Gustav Scheffranek.

Personen:

Der König	Fritz Koch.
Don Lope de Figueroa, General	Wilh. Wäckermann.
Don Alvaro de Alaiide, Hauptmann	Felix Baumbach.
Don Mendos	Hugo Häßler.
Pedro Crespo, ein Bauer.	Josef Mart.
Juan, } seine Kinder	Paul Seidler.
Isabel, }	Melanie Ermardt.
Ines, seine Nichte	Lisa Pöschel.
Verichtschreiber	Wilhelm Kempi.
Sergeant	Herm. Nesselträger.
Rebellebo, Soldat.	Hugo Höder.
Chispa, Wartetenderin	Maria Geuter.
Rufo, Don Mendos' Diener	Felix Krensch.
Erster } Soldat	Max Schneider.
Zweiter }	Hermann Benedict.
Ein Bauer	Adolf Sallego.

Gefolge des Königs, Soldaten, Bauern, Knechte.

Die Handlung spielt in Zalamea, einem Dorfe in Extremadura, im 16. Jahrhundert.

Größere Pausen finden nach dem ersten und zweiten Akte statt.

Aufang: **sieben Uhr.** Ende: halb zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: **halb 7 Uhr.**

Tageskasse von 11—1 Uhr — Haupteingang.

Verf. von G. D. Willenhan Selbstverlag, Karlsruhe.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze:

Salon-Orten- besuche	I. Wk. 6. A. — 20	Donnerstags- besuche	I. Wk. 3. A. 50	4. Rang Mitte	I. Wk. 1. A. 20
Donnerstags- besuche	II. „ 5. A. — 15	„	II. „ 2. A. — 15	II. „	II. „ 1. A. 10
„	I. „ 4. A. — 10	„	I. „ 1. A. — 10	4. Rang Seite	I. „ 1. A. 10
„	II. „ 3. A. 50	„	II. „ 1. A. — 5	II. „	II. „ 1. A. 5
„	I. „ 2. A. — 5	2. Rang Seite	I. „ 1. A. — 5	2. Rang Sitzplatz	I. „ 2. A. — 5
„	II. „ 1. A. — 5	II. „	II. „ 1. A. — 5	II. „	II. „ 2. A. — 5
„	I. „ 1. A. — 5	3. Rang Seite	I. „ 1. A. — 5	3. Rang Sitzplatz	I. „ 1. A. — 5
„	II. „ 1. A. — 5	II. „	II. „ 1. A. — 5	II. „	II. „ 1. A. — 5
1. Rang Mitte	I. „ 1. A. — 5	4. Rang Seite	I. „ 1. A. — 5	4. Rang Sitzplatz	I. „ 1. A. — 5
II. „	II. „ 1. A. — 5	II. „	II. „ 1. A. — 5	II. „	II. „ 1. A. — 5

Die Fortnahme von gelösten Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Selbstwechsel kein Kassenhalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Groß-Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorführung beim Verlassen des Hauses die Restantplätze denken zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die rechtswidrigen Ausgänge geistert.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zum Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Spielplan.

Samstag, den 14. Dezember: **22. A. Die Räuber.**
 Sonntag, den 15. Dezember: **9. Vorstellung außer Abonnement. Der Ring des Nibelungen. III. Tag. Götterdämmerung. 6 Uhr.**
 Montag, den 16. Dezember: **22. C. Susarensieber.**

Donnerstag, den 19. Dezember: **10. Vorstellung außer Abonnement. Ermäßigte Preise.**
 Zum erstenmal: **Prinzessin Herzlieb.** Weihnachtsmärchen in 6 Bildern von Carl Gruppe-Berger.
 Abonnementsverkauf am **Samstag, den 14. Dezember, nachmittags 3—5 Uhr, Reihenfolge C, A, B; allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 16. Dezember, vormittags 9 Uhr an.**

Für jede Person ist eine Eintrittskarte zu lösen.

Kochhaus verboten.